

Rezensionen von Buchtips.net

Ursula Poznanski: Die Verratenen

Buchinfos

Verlag: [Loewe \(weitere Bücher von diesem Verlag zeigen\)](#)
Genre: [Jugendroman](#)
ISBN-13: 978-3-7855-7546-8 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 18,95 Euro (Stand: 02. Juli 2025)

Seit einem gewaltigen (Vulkan?) Ausbruch auf der Erde lebt ein Teil der Menschen unter riesigen Kuppeln, den "Sphären". Während die Außenwelt seit den Jahren der Langen Nacht unter den Folgen der Naturkatastrophe leidet (vor allem Dunkelheit, eisige Kälte und ganzjährig liegendem Schnee), herrscht in den Sphären Wärme und Wohlstand. Eleria ist 18 und steht kurz vor ihrem Abschluss an einer Elite-Akademie, an der die zukünftigen Führungspersönlichkeiten des Sphärenbundes geschult werden. Ihr ist es gelungen sich auf Rang 7 vorzuarbeiten, ihr Freund, der charismatische Aureljo belegt gar Platz 1. Eines Tages belauscht Eleria zufällig ein Gespräch in dem von einer Verschwörung gegen den Bund die Rede ist, deren Anführer getötet werden sollen: sie selbst, Aureljo und vier weitere Studenten. Bald darauf verüben Soldaten des Bundes wirklich einen Mordanschlag auf die Jugendlichen, denen jedoch die Flucht in die Außenwelt gelingt. Dort müssen sie nun aber nicht nur mit den Gefahren der ihnen unbekannteren Natur kämpfen, sondern weiter vor den Verfolgern des Sphärenbundes flüchten. Bald schon werden sie von einem Clan der Außenbewohner gefangen genommen. Deren junger Anführer Sandor sowie der Bewahrer Quirin beeindruckt Eleria besonders.

Elerias Ausbildungsschwerpunkte waren es, Menschen über ihre Körpersprache zu lesen und Sprachen und Kommunikation, mit dem Ziel Andere zu überzeugen bzw. umzustimmen, notfalls durch Täuschung. Das in Ich-Form und im Präsens aus Elerias Sicht geschriebene Buch spiegelt dies durchgängig wieder. Es passiert relativ wenig, dafür wird seitenlang kommuniziert, nachgedacht, werden Situationen abgewogen. Was aber keinesfalls bedeutet, dass dies langweilig wäre, aber wer kaum Dialoge, dafür viel Action sucht, ist mit diesem Buch schlecht bedient. Stattdessen entwickelt sich hier ein spannendes "Wer steckt hinter all dem? Warum das alles?"

Wie in der Panem-Trilogie (Oetinger) muss sich eine junge Frau zusammen mit einer bunt gemischten Gruppe junger Mitstreiter in einer gefährlichen, fremden Umgebung behaupten. Wie in der Méto-Trilogie (dtv) handelt es sich um eine Entwicklungsgeschichte, in der die Jugendlichen das Internat, in dem sie elitär ausgebildet und auch ideologisch indoktriniert wurden, verlassen müssen, um ihren eigenen Platz in der Welt zu finden. Wie in den Panem- und Bis(s)-Büchern (Carlsen) schwanken die Gefühle der Titelheldin zwischen zwei männlichen Protagonisten. Zudem werden genau wie in all diesen Büchern viele moralische Fragen thematisiert und diskutiert. (In "Die Verratenen" wimmelt es nur so von selbstlosen Helden.) Und last but not least: abgesehen von ein paar braven Küssen "auf die Wange", an nur einer Stelle des Buches wird höchstens sich wärmend oder tröstend zusammengekuschelt. In dieser Zukunft hat Liebe unter 18-Jährigen noch weniger mit Sex zu tun als bei Bella und Edward. Die Verratenen rund um Eleria haben andere Sorgen. Auch blutrünstige Gewaltszenen wie in Panems Hungerspielen finden sich in "Die Verratenen", ebenfalls nicht, weswegen dies Buch durchaus für dicke Bücher verschlingende Leseratten ab 12 geeignet sein könnte.

(Auch als Hörbuch - gesprochen von Julia Nachtmann - erhältlich: ISBN 978-3833729973)

Selbst wenn Themen und Charaktere stark anderen Büchern (wie auch Poznanskis "Saeculum") ähneln, liest sich "Die Verratenen" doch flott und unterhaltsam. Ärgerlich ist nur der offene Schluss. Nach 461 Seiten nun voraussichtlich ein halbes Jahr auf den nächsten Band warten zu müssen, wird für so manche/n Leser/in hart sein.

8 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Maren Partzsch](#)
[07. Dezember 2012]